

06.11.2017

Wichtiger Verhandlungspunkt der Koalitionsgespräche: „Bildung“

Der Landeselternrat verfolgt die derzeit laufenden Koalitionsverhandlungen in Niedersachsen mit hohem Interesse. Der Landeselternrat erwartet keine Meilensteine, sondern eine Bündelung von Kompetenzen der Parteien, die im Konsens zu einer konstruktiven Entwicklung der Bildung in Niedersachsen führen.

Es scheint unabdingbar, das bestehende Bildungssystem mit seinen Herausforderungen weiter zu stärken. Der Vorsitzende des Landeselternrates Mike Finke warnt aber davor, durch Rückschritte das System Schule aus dem bisher erreichten Gleichgewicht zu bringen. „Es braucht Beständigkeit und konstante Entwicklung im Dialog mit den Beteiligten“, so Finke.

Der Landeselternrat hat mit den Parteien in Vergangenheit stetig Gespräche geführt und auf die Belange von Eltern hingewiesen. Zuletzt zeigten sich die bildungspolitischen Vertreter während einer Podiumsdiskussion im Rahmen der jährlich stattfindenden Loccumer Tagung für Elternvertreterinnen und Elternvertreter Niedersachsens sehr bemüht, künftig dem Wunsch nach Kontinuität in der gesamten Schullandschaft nachzukommen.

Politik täte gut daran, das Gremium, das die Interessen von über 1 Million Erziehungsberechtigten vertritt, stärker mit einzubeziehen!

Für Rückfragen steht Herr Finke gern zur Verfügung, Tel.: 0152 - 54 25 30 01.